

## Wirtschaftsethik

Verantwortlicher Lektor:

Guido Bellmann (Münster)

+49 (0) 251/620 32 - 0, bellmann@lit-verlag.de

LIT Aktuell bietet Ihnen eine Auswahl aus unserem umfangreichen Programm. Wir dürfen Sie verweisen auf

[www.lit-verlag.de](http://www.lit-verlag.de)

Hier finden Sie unser Verzeichnis „Wissenschaft Aktuell“ (Auflage: 35.000) und mehr als 20 Fachkataloge. Gerne senden wir Ihnen diese auch zu.

### Marktwirtschaft und Ethik

Impulse zum Handeln

hrsg. von Prof. Dr. h.c. Werner Lachmann, Ph. D. (Universität Erlangen-Nürnberg) und Prof. Dr. Karl Farmer (Universität Graz)

Werner Lachmann; Reinhard Haupt; Karl Farmer (Hrsg.)

#### Die Krise der Weltwirtschaft

Zurück zur Sozialen Marktwirtschaft und die ethischen Herausforderungen auf dem Weg dahin. Die Weltwirtschaftsbeziehungen sind in eine Krise geraten. Viele Staaten sind hoch verschuldet. Banken misstrauten einander, im Jahre 2009 drohte eine weltweite Kreditkrise, die mit hohen staatlichen Garantien gemeistert wurde. Hohe Staatsverschuldungen erfordern nun verstärkte Sparmaßnahmen, die wiederum die Konjunktur gefährden können, was Auswirkungen auf die Höhe der Arbeitslosigkeit haben wird. Die USA präferieren neue Konjunkturprogramme und halten das Sparen der Europäer für falsch. Entstehung, Folgen und Überwindungsmöglichkeiten der Finanzkrise werden aus ordnungspolitischer Sicht aufgezeigt.

Bd. 15, 2. Aufl. 2012, 168 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10955-2

Werner Lachmann (Hrsg.)

#### Die Zukunft des Euro

Zerbruch der Gemeinschaftswährung oder Aufbruch zur politischen Union?

Bekanntes US-amerikanische Ökonomen hatten nach dem Zweiten Weltkrieg das Scheitern des Konzeptes der Sozialen Marktwirtschaft vorausgesagt. Auch die Einführung des Euro sahen sie 50 Jahre später skeptisch und waren überrascht, dass sich der Euro so lange hielt. Auch viele deutsche Ökonomen lehnten die Einführung des Euro ab. Nach der Weltwirtschaftskrise erfolgten wiederum die Kassandrarufer. Gigantische Kreditmöglichkeiten zur Rettung des Euro wurden seitens der EU geschaffen. Diese wurde von den Nationalstaaten als Alibi zur weiteren Schuldenaufnahme benutzt. Fällt die Eurozone nun auseinander oder zwingt die Krise die Politiker endlich zu einer verantwortungsvollen Wirtschaftspolitik?

Bd. 16, 2012, 312 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-11575-1

Karl Farmer; Harald Jung; Werner Lachmann (Hrsg.)

#### Wirtschaftskrisen und der Vertrauensverlust in Wirtschaft und Politik

Ist das Vertrauen mit christlichem Ethos wiederzugewinnen?

Bd. 17, 2014, 240 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-12521-7



### Philosophie und Ökonomik

hrsg. von Prof. Dr. Christoph Lütge (Technische Universität München)

Patrick Wellas

#### Die Allgegenwart kontraintuitiver Folgen moralisch intendierten Handelns in der modernen Weltgesellschaft

Inwieweit trägt ein Denken in normativistischen Fehlschlüssen dazu bei, dass die Lösung globaler Probleme wie Armut, Klimawandel und Finanzmarktkrise sowie nationalstaatlicher Herausforderungen wie Arbeitslosigkeit, demographischer Wandel und Bildungsgerechtigkeit systematisch erschwert wird?

Am Beispiel der globalen Herausforderungen Finanzkrise, Klimawandel und globale Armut, sowie für Deutschland anhand der Themen Arbeitslosigkeit, Bildung und demographischer Wandel wird aufgezeigt, dass ein wesentlicher Grund für die unbefriedigende Handhabung dieser Probleme das sogenannte Denken in normativistischen Fehlschlüssen ist.

Dies bedeutet, dass vorschnell von bestimmten Idealen und Überzeugungen auf konkrete moralische Forderungen geschlossen wird, ohne dabei die in der modernen Weltgesellschaft vorherrschenden komplexen Bedingungen mit zu reflektieren.

Bd. 10, 2012, 512 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-11590-4

Sabine Kühle

#### Dilemmastrukturen in Wirtschaftsethik und Sozialpsychologie – ein Vergleich

Wirtschaftsethik und Sozialpsychologie können als grundlegend verschiedene Wissenschaften verstanden werden. Wirtschaftsethik beschäftigt sich vorwiegend mit der Implementierung moralischen Verhaltens, während Sozialpsychologie reales Verhalten in Konfliktsituationen untersucht. Trotz ihrer unterschiedlichen Methodik und Sichtweise treffen sie sich in der Frage zur Erklärung menschlichen Verhaltens in Interaktionen, indem sie beide dazu das ökonomische Modell des Gefangenendilemmas heranziehen und auf kooperative Lösungen abzielen. Hier wird gezeigt, wie beide Wissenschaften mit diesem Modell umgehen und worin sowohl Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten liegen, um einen interdisziplinären Austausch zu ermöglichen.

Bd. 11, 2012, 232 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-11857-8

Kerstin Prechel

#### Arbeitslosigkeit und Ehrenamt

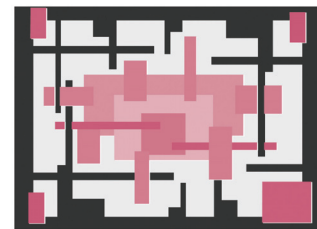
Eine wirtschaftsethische Analyse zu Tätigkeit und Würde

Bd. 12, 2014, 320 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-12754-9

Georg Schreyögg (Hg.)

## Stakeholder-Dialoge

Zwischen fairem Interessenausgleich und Imagepflege



Wirtschaft: Forschung und Wissenschaft

LIT

### Wissenschaftliche Schriftenreihe der Wirtschaftskammer Salzburg

hrsg. von Kurt Oberholzer

Peter Voithofer; Eva Heckl; Christine Maria Talcher (Hrsg.)

#### Verantwortung in der Praxis – CSR in Salzburger KMU

Wie sich Salzburger KMU für Gesellschaft, Mitarbeiter und Umwelt engagieren. Ergebnisse einer empirischen Befragung 2011

Bd. 7, 2012, 96 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-50382-4

Marisa Mühlböck

#### Wirtschaftspolitik und Corporate Citizenship in Österreich

Das Potenzial von gesellschaftlichem Unternehmensengagement für mehr soziale Gerechtigkeit

Bd. 8, 2012, 256 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50452-4

Clemens Sedmak; Elisabeth Kapferer; Kurt Oberholzer

#### Marktwirtschaft für die Zukunft

Kann zukunftsverantwortliches Handeln wirtschaftlich sein? Betreffen Fragen nachhaltigen Wirtschaftens nur globale Akteure und Unternehmen? Oder können auch wir, als Produzenten wie als Konsumenten, in unseren lokalen und alltäglichen Entscheidungen zu verantwortlichem Wirtschaften beitragen?

Der vorliegende Band führt durch Aspekte und Fragestellungen des Themas – von allgemeinen unternehmerischen Grundlagen der CSR über CO<sub>2</sub>-Bilanzen und Energiearmut bis hin zur Psychologie individueller Entscheidungsprozesse.

Der thematischen Vielschichtigkeit entsprechen die unterschiedlichen Perspektiven und Hintergründe der Autorinnen und Autoren.

Bd. 9, 2014, 264 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50493-7

\* \* \*

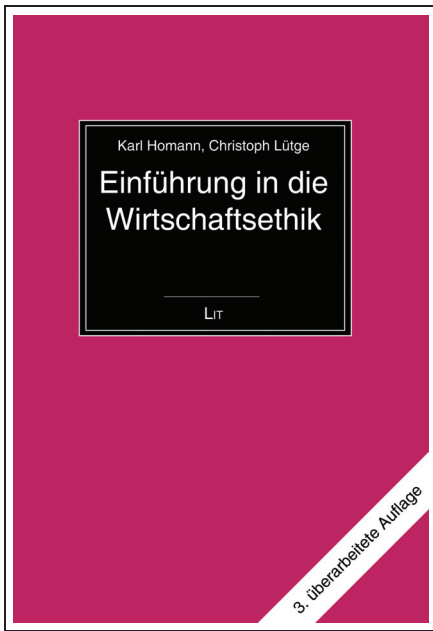
Georg Schreyögg (Hrsg.)

#### Stakeholder-Dialoge

Zwischen fairem Interessenausgleich und Imagepflege

Nähezu jedes große deutsche Unternehmen gibt zwischenzeitlich an, sogenannte Stakeholder-Dialoge durchzuführen. Stakeholder-Dialoge werden für gewöhnlich in den Kontext von sozialer Verantwortung und nachhaltiger Unternehmensführung gestellt. An die Stelle selbst formulierter Verantwortung (CSR) ist die Idee dialogischer Verständigung getreten. Dieser Band setzt sich in verschiedenen Beiträgen von Experten aus Theorie und Praxis mit den Zielen und der tatsächlichen Umsetzung dieser Idee auseinander.

Wirtschaft: Forschung und Wissenschaft, Bd. 32, 2013, 168 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-11973-5



Grundlage einer Shareholder Value orientierten Unternehmenspolitik wissenschaftlich begründet werden?  
*Wirtschaftswissenschaften*, Bd. 30, 2014, 392 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-643-12682-5

Sabine Proksch

### **Ethik und Selbstverständnis im Pflegemanagement**

Eine qualitative Untersuchung  
Nicht die Mainstream-Debatten im Pflegemanagement, sondern die tiefgehende Auseinandersetzung mit theoretischen Ansätzen und dem aktuellen Selbstverständnis der Pflegerinnen und Pfleger stehen hier im Fokus. Die Historie des klinischen Pflegemanagements, seine Ausrichtung und Entwicklung wird grundsätzlich hinterfragt, Führungskonzepte und Managementkonzepte fundiert analysiert und aus einer pflegeethischen Perspektive zusammengeführt. Kritik richtet sich dabei auf die auf uneingeschränkte Rationalität ausgerichteten Modelle im Spannungsfeld zwischen Erfolg und den gesellschaftlichen Wertansprüchen.

*Gesundheitsökonomie*, Bd. 5, 2014, 296 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-12495-1

Gerta Scharffenorth

### **Den Glauben ins Leben ziehen ... – Studien zu Luthers Theologie**

Mit einem Geleitwort von Wolfgang Huber  
Gerta Scharffenorths Lutherstudien überraschen durch die Entdeckungen, die ihr als Politologin und Theologin gelangen. Sie nahm die Prägekraft des Glaubens für die Gestaltung des öffentlichen Lebens wahr, die Luther auf Grund seiner theologischen Erkenntnisse in der frühneuzeitlichen Umbruchszeit immer wieder bezeugte. Ihre Studien schildern Luthers Beiträge zur Kirchenordnung, zur Beziehung von Mann und Frau, zur Wirtschaftsethik, zum Friedensauftrag und zum interkulturellen ökumenischen Dialog, wofür Christen heute wie damals sich als Träger von Verantwortung verstehen sollten.

*Entwürfe zur christlichen Gesellschaftswissenschaft*, Bd. 27, 2. Aufl. 2013, 374 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-11990-2

### **Ethik und Ressourcenverknappung**

Herausgegeben von Helga Kromp-Kolb und Thomas Gerersdorfer im Auftrag der Initiative Weltethos Österreich

Der vorliegende Berichtsband geht auf eine gleichnamige, an der Universität für Bodenkultur, Wien, durchgeführte interdisziplinäre Ringvorlesung unter der Projektleitung von Helga Kromp-Kolb zurück. Das brisante Thema wird dabei unter verschiedenen Aspekten behandelt. Kompetente Fachleute verweisen nicht nur auf die Gefahren der Ressourcenverknappung, sondern beschäftigen sich mit deren Ursachen und bieten verschiedene Lösungsmöglichkeiten an. Alle jedoch sind sich einig, dass es sich um ein ethisches Problem handelt, das nur durch einen Bewusstseinswandel gelöst werden kann. Diesem widmet sich vor allem der Beitrag über das Projekt Weltethos.

*Schriftenreihe der Initiative Weltethos Österreich*, Bd. 7, 2013, 216 S., 24,90 €, br., ISBN-AT 978-3-643-50458-6

Patrik Schneider

### **Wirtschaftsethik als Zündstoff für den Religionsunterricht in der dualen beruflichen Erstausbildung Baden-Württembergs**

Die lang anhaltende Wirtschaftskrise zeigt die Notwendigkeit von ökonomischer Bildung in modernen Demokratien. In Berufsschulen lernen Auszubildende berufliche Kompetenz. Dazu gehören auch gesellschaftliche, soziale und persönliche Kompetenzen. Deshalb sind diese Schulen sind nicht nur Häuser der Technik und Ökonomie, sondern auch Häuser der Gerechtigkeit und Demokratie. Die vorliegende Untersuchung fragt aus der Perspektive der christlichen Sozialethik und des Religionsunterrichts nach Möglichkeiten, wie Wirtschaftsethik zum zündenden Gegenstand beruflicher Bildung werden kann.

*Religionsdidaktik konkret*, Bd. 5, 2012, 512 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-11621-5

Ramona Maria Kordes

### **Wirtschaftsethik Kirche**

Eine Untersuchung aus der Perspektive der kommunikativen Theologie und der Integrativen Wirtschaftsethik

*Tübinger Perspektiven zur Pastoraltheologie und Religionspädagogik*, Bd. 52, 2014, 224 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-12575-0

Pernille Sørensen

### **“Money is the True Friend”**

*Economic Practice, Morality and Trust among the Iganga Maize Traders in Uganda*

The Ugandan economy was once solidly based on the export of cash crops such as coffee and cotton. The economic crisis and the civil war in the 1970s and 1980s however profoundly changed the agricultural economy, and marketing of traditional cash crops was replaced by marketing of commercialized food crops. “Money is the true friend” deals with the emergence of de-regulated food markets for maize in Eastern Uganda. The focus is not marketing as such, but rather a new social and economic field for local traders demarcated by the involvement in three maize markets: the relief market, the Kenyan market and the domestic market. The central problem illuminated in the book is the relationship between the liberalization of food marketing and the development of a new social and cultural practice – a morality – for trading which is both shaped by and shapes the marketing opportunities for the participating traders.

*Anthropology and Development*, vol. 4, 2000, 248 pp., 20,90 €, pb., ISBN 3-8258-4393-9

Andreas Mayert

### **Dienen statt herrschen**

Zur Zähmung der Finanzmärkte

Seit 2007 beherrschen die Finanzmarktcrise und ihre Folgen Wirtschaft und Politik. Zahlreiche Staaten haben sich verschuldet, um die Folgen der Krise einzugrenzen. Dies ist ethisch nur dann zu rechtfertigen, wenn es mit tiefgreifenden Finanzmarktreflexen und einer Beteiligung des Finanzsektors an den Krisenkosten verbunden wird. Ausgehend von dieser Prämisse untersucht der Autor, ob aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt worden ist. Neben bereits umgesetzten und geplanten Finanzmarktreflexen nimmt er dabei das Instrument der Finanztransaktionssteuer unter die Lupe.

*SI konkret*, Bd. 4, 2011, 108 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-643-11295-8

Karl Homann; Christoph Lütge

### **Einführung in die Wirtschaftsethik**

Wirtschaftsethische Fragen werden umso drängender, je weiter die Globalisierung voranschreitet. Die Frage ist, ob und wie Moral im globalen Wettbewerb eine Rolle spielen kann. Karl Homann und Christoph Lütge gehen diese Frage in zwei Schritten an: Zum einen muss die Rahmenordnung der Marktwirtschaft gestaltet werden (Wirtschaftsethik), zum anderen sind die im globalen Wettbewerb stehenden Unternehmen selbst aufgefordert, Moral im langfristigen Eigeninteresse einzusetzen (Unternehmensethik). Diese Einführung richtet sich an alle, die sich mit wirtschaftsethischen Fragen beschäftigen.

*Einführungen: Philosophie*, Bd. 3, 2. Aufl. 2013, 128 S., 12,90 €, br., ISBN 978-3-8258-7758-3

Sven Weberbauer

### **Shareholder Value orientierte Unternehmenspolitik**

Eine wirtschaftsethische und wirtschaftstheoretische Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung von Adam Smith und Walter Eucken

Angeregt durch das Ordnungs-, Staats- und Ethikverständnis von Walter Eucken und Adam Smith, zeigt die vorliegende Arbeit die Gesamtzusammenhänge von Ethik, Ordnung, Politik und Wirtschaft auf. Daneben wurden die Erkenntnisse der Katholischen Soziallehre ergänzt. Diese Arbeit leistet ihren Beitrag unter der Fragestellung: Wie kann mit dem theoretischen Modell der Politischen Ökonomie von Adam Smith und des Ordoliberalismus von Walter Eucken eine wirtschaftlich funktionsfähige und ethische

Bestellen Sie über unsere Homepage [www.lit-verlag.de](http://www.lit-verlag.de)!



Zahlung per Bankeinzug:

Lassen Sie Ihre Rechnungsbeträge bequem abbuchen. Die Lieferung erfolgt **versandkostenfrei**. Teilen Sie uns die Bankverbindung ggf. in zwei separaten E-Mails mit.

Hiermit bestellen wir:

Menge	Autor	Titel
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....

Bestellschein

LIT Verlag  
Fresnostr. 2  
D-48159 Münster

Name: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Tel.: .....

Kto.: ..... BLZ.: .....

Bank: .....

E-Mail: .....

(bitte unbedingt angeben)

Datum ..... Unterschrift .....